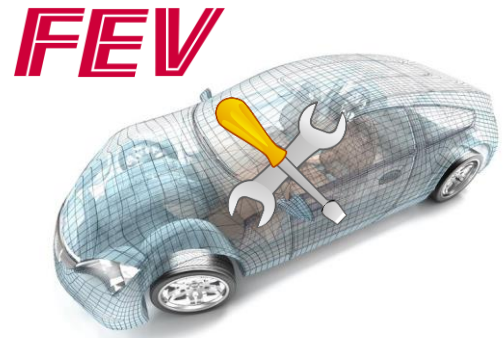


Hiwi-Stelle

Tool-Entwicklung zur effizienten Funktionskomponenten-Modellierung in der Automobilindustrie

Software nimmt im Kontext der Automobilindustrie einen immer größeren Stellenwert ein. Aufgrund steigender Komplexität wird immer mehr Funktionalität des Automobils durch Software unterstützt oder gänzlich realisiert.

Im Zuge aktueller Projekte unterstützt der Lehrstuhl für Software Engineering an der RWTH Aachen die FEV GmbH bei der Software-Entwicklung von Funktionskomponenten und erarbeitet modellbasierte und agile Methoden, um eine effiziente Software-Entwicklung zu ermöglichen.



Um deren Nutzen in der Praxis zu belegen, müssen neue Tools entwickelt und diese in eine etablierte Werkzeugkette integriert werden. Dazu ist es notwendig die entsprechenden Arbeiten bei der FEV GmbH vor Ort vorzunehmen.

Aufgabenstellung:

- Entwicklung eigener Werkzeuge zur Kompatibilitätsanalysen einzelner Komponenten.
- Erweiterung gegebener Werkzeuge zur Software-Architektur-Modellierung.
- Integration eigener Werkzeuge in eine etablierte Werkzeugkette.
- Unterstützung im Tagesgeschäft.

Wir bieten:

- Eine herausfordernde und interessante Aufgabenstellung im praxisnahen und industriellen Kontext.
- Einen frühzeitigen Einblick und Kontakt zur Automobilindustrie.
- Eine angenehme Arbeitsatmosphäre und Zusammenarbeit in einem qualifizierten Team.

Notwendige Vorkenntnisse:

- Modellierung
- Programmierung
- Java
- Selbständiges, strukturiertes und termingerechtes Arbeiten

Wünschenswerte Vorkenntnisse:

- Python
- Matlab, Simulink, Stateflow
- Eclipse

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 24.02 an:

Christoph Schulze
Lehrstuhl Informatik 3

schulze@se-rwth.de
Tel.: 0241 80-21346

Ahornstr. 55
52074 Aachen